

A MONSIEUR CARL STOCKMAR.

Sérénade

JOYLLÉ - ROMANCE - RONDE - FINALE

TRIO

pour Clarinette, (Violon ou Viola) Violoncelle
et Piano

composé par

Emil Hartmann.

Oeuvre 24.

Pr. 7 Mk. 50 Pf.

Déposé.

Propriété des Editeurs pour tous les pays.
Les Arrangements réservés.

Carl Simon, Musikverlag, Berlin
S. W. Markgrafenstr. 21.

WILHELM HANSEN, COPENHAGUE.

CS. 356.

Das Harmonium als Hausinstrument.

Alle Rechte vorbehalten.

Wie es Kunstwerke giebt, die geranne Zeit bedürfen, um in die Anschauungs- und Gefühlsweise der Völker sich einzuleben, so giebt es auch technische Errungenschaften, die nur langsam ihren Weg in die Allgemeinheit finden. Nicht die revolutionären Thaten eines Genies oder die auf sensationelle Erfolge berechneten Extravaganzen speculativer Erfinder sind es, auf welche wir hier anspielen, sondern von einer kesselschönen Schöpfung soll die Rede sein, welche geeignet ist, die ruhige Natur eines harmonischen Geistes und Gemüthes zur Erscheinung gelangen zu lassen. Dieselbe gleicht einer schönen, in beschatteten Hintergründe sich bescheiden bergenden Frauengestalt. Achlos ist man an ihr verübergegangen, bis doch die Zeit gekommen, wo der endlich aufmerksam gewordene Blick an den ausdrucksvollen Zügen haften geblieben ist, bis man deren stille Schönheit erkannt und die an verborgenen Schätzen reiche Seele uns verlockend entgegengleuchtet hat. In solcher Würde, mit solchen Eigenschaften sinnenden Geistes tritt uns die bescheidene Tochter der mächtigen Orgel entgegen. Nur wenige Decennien ist es her, dass man die ersten Versuche machte, eine Miniatur-Ausgabe dieses Rieseninstruments zu veranstalten, dessen überwältigenden Tonstrahl einzufangen und denselben in einen zierlichen Schrein zu hängen, um ihn aus den geweihten Kirchenhallen in die nicht minder geheiligten engen Räume des Hauses verpflanzen zu können. Der alte Silbermann hätte seinerzeit eb so sehr kühner Idee wohl zweifelnd den Kopf geschüttelt und günstigstenfalls gesagt: „Da muss ich doch zunächst den Leipziger Cantor Johann Sebastian fragen.“ Der Versuch ist indess zur vollen Wahrheit geworden und so das Harmonium entstanden, das seelen- und gemüthvollste Hausinstrument, das sich träumen lässt, eine ernste, ideale Freundin für alt und jung. Man sollte meinen, mit ihr müsste ein veredelnder Geist einziehen in jedes Haus, und jede Familienfeier durch sie die schönste Weihe empfangen. So manches kostbare Luxusmöbel könnte gestrichen werden aus unseren Saloneinrichtungen, und seine Stelle müsste das auch äusserlich recht respectable Harmonium einnehmen. Freilich mühsig klappern lässt sich nicht mit dieser Miniaturorgel, sie führt uns, wenn man ihre Unterhaltung sucht, sofort in eine ernstere Welt ein, und die Gedanken und Empfindungen, die eben diese Töne wecken, bringen uns zum Bewusstsein, dass die Musik doch die eigentliche Jakobsleiter ist, die uns in lichte Höhen hinaufträgt auf den Sprossen des Tenklangs, und dieser Sprossen oberste ist der Orgelton.

Es ist ein schönes Zeichen unserer Zeit, dass das Harmonium mehr und mehr Eingang in das bürgerliche Haus, in den Salon gefunden hat und so seinen hohen Zweck erfüllt. Allein immer noch nicht ganz allgemein ist die Würdigung dieses vorzüglichsten aller Hausinstrumente. Man begnügt ihm hin und wieder mit einer gewissen Geringschätzung aus dem Grunde, weil man vermeint, auf demselben nur langsame Rhythmen, Choräle und so weiter spielen zu können. Allerdings klingen diese weit besser und sachgemässer auf dem Harmonium, als beispielsweise auf dem Klavier, das die Töne nicht so lange festzuhalten vermag, allein — und nun kommen wir auf das Harmonium, das auch der Virtuosität dienbar ist, ohne seinen Charakter zu schädigen — die Errangenschaften des neuern und neuesten Instrumentenbaues sind nicht minder auch dem Harmonium zu gute gekommen, und so bant man gegenwärtig Instrumente, welche in der technischen Vervollkommenung zweifellos das Ueberraschendste leisten, Instrumente, die in Ton, Charakter und Aussprache eine Mannigfaltigkeit und Vollkommenheit bieten, die geradezu stannenswerth ist, und ein Orchester im kleinen repräsentieren. So sehr die älteren und verschiedenen Arten der ueueen Harmoniums der Klaviermusik widerstreben, so schliessen beispielsweise die mit sogenannter Perkussions- (Hammer-) Mechanik versehenen Instrumente solche nicht im geringsten aus, im Gegenteil, man kann vermöge dieser Perkussionsverrichtung die perlendsten Läufe, Triller, Staccati und ähnliche Figuren so exakt zum Klingen bringen, wie auf jedem Pianoforte. Man höre nur einmal einen Harmoniumvirtuosen, wie zum Beispiel den kaiserlich russischen Hofcapellmeister Ilavác — für welchen die Stutt-

garter Firma J. & P. Schiedmayer, jetzt Schiedmayer Pianofortefabrik ein wunderbares, äusserst complicirtes und mannigfaltiges Werk herstellte — wie dieser seine Symphonien, Sonaten und Ouverturen und so weiter mit einer Bravour und Vollkommenheit vorträgt, dass man schwer zu entscheiden vermag, was das Ohr in höherem Grade entzückt: der Zauber dieser wirklichen Orchesterklänge — Horn, Klarinette, Flöte, Posaune, Cello, Harle und so weiter — und dies alles mittels Harmoniumzungen — oder die verblüffende Fingerfertigkeit, bei der im raschesten Tempo jedem Tönen ein Recht wird, oder endlich die meisterhafte Nuancirung des Ausdrucks, die überraschenden Uebergänge vom majestätischen Fortissimo, das an die volle Orgel erinnert, zum zartesten Flüsterton der Aeolsharfe. Es kann hier nicht unsere Sache sein, Bauart und Konstruktion eines solchen Instrumentes zu erörtern und zu analysiren; für uns ist die zerlegte Blume von geringerem Reiz als das Wunder der freibühnenden, und hier ist's der warme, volle Klang, der uns beranscht, die tief durchdrachte Mechanik, die uns imponirt.*)

Abgesehen nun davon, dass das neuere Harmonium um seiner Vielseitigkeit willen hauptsächlich barufen ist, Soloinstrument zu sein, lässt es sich gleichwohl auch ganz vorzüglich im Verein mit anderen Instrumenten, als Trio oder Duo mit Geige, Cello, Klavier u. s. w., verwenden, ja mit einem Streichquartett verbunden, bildet es ein wirkliches Orchester. An entsprechenden Tenstücken ist heutzutage kein Mangel; namentlich enthält der Spezialkatalog von Carl Simon in Berlin eine reiche Auswahl nach Wunsch und Bedürfniss. Das Harmonium ist also infolge der mannigfaltigsten und, wir dürfen fast sagen raffiniertesten, mechanischen Einrichtungen, wie wir bereits gesehen, nicht mehr ausschliesslich die ernste Tochter der Orgel geblieben, sondern sie hat ihre Sprache auch in den Dienst des Weltlichen gestellt, und wir sind dareins nicht gewillt, diese Ausschreitung zu tadeln, im Gegenteil, wenn auch alles, was dem Ernst des Lebens dient, nachhaltiger wirkt, als was nur der Freude heftigeren Schwung giebt, so dürfen wir das letztere nicht geringer achten, da auch das Heitere lüsternden Einfluss ausübt, sofern es in entsprechender Weise geboten wird.

Se erfüllt also, wie bereits erwähnt, das Harmonium seinen Zweck als das seelenvollste und mannigfaltigste Hausinstrument, und es ist uns freudige Pflicht, der fortschreitenden Einführung desselben in den Familien jener Kreise das Wort zu reden, wo Sinn für Kunst und Liebe zu derselben vorhanden ist. Die Kunst, soll sie fortwirkendes Leben schaffen, muss im Felke tiefe Wurzeln schlagen, im häuslichen Boden keimen und spressen, und dieses Wachstum zu fördern und die Triebe zu nähren giebt es nichts Besseres als gute Hausmusik, zu deren Ausführung aber besitzen wir kein edleres, zweckentsprechenderes Instrument als eben das Harmonium. Hector Berlioz hat es als Hausinstrument mit warmen Worten empfohlen, und besonders hat ihm auch der jüngst verlebene heebbedeutende Musikpädagoge Louis Köhler einen nicht zu unterschätzenden Geleitsbrief mitgegeben, indem er unter anderem sagt: „Man treibt so viel Musik und lässt sich doch eine der schönsten Gattungen derselben in fast unerklärlicher Masse entgehen: die Harmoniummusik. Das Harmonium im häuslichen Kreise ist vermöge des Zaubers, den es ausübt, so hoch zu preisen, dass überall da, wo nur einiger Musiksinn und die sonstige materielle Möglichkeit vorhanden ist, ein solches Instrument zur Verschönerung des Lebens vorhanden sein sollte.“

Das ist wahr und warm und uns aus der Seele gesprochen, und von Herzen soll es uns freuen, wenn diese Worte in weiten Kreisen ein lautes Echo finden und dazu beitragen, dass das Harmonium mehr und mehr gewürdigt wird und auch für das grössere Publikum nicht das ewig verschleierte Bild von Salis bleibt.

*) Interessanten vermehren wir auf das treffliche Buchlein des Pöferr W. Riehm: Das Harmonium, sein Bau und seine Behandlung. Mit zehn Figurentafeln. Zweite Auflage (Berlin, Carl Simon).

In Sachen der Harmoniumbranche, Wahl der Instrumente oder der geeigneten Musikalien steht mit Auskunft und Rat den geehrten Firmen und dem geschätzten Publicum gern zu Diensten Carl Simon, Specialist im Harmoniumfach, Berlin S.W. (12).

A MONSIEUR CARL STOCKMAR.

Sérénade

JOYELLE - ROMANCE - RONDE - FINALE

TRIO

pour Clarinette, (Violon ou Viola) Violoncelle
et Piano

composé par

Emil Hartmann.

Oeuvre 24.

Pr. 7 Mk. 50 Pf.

Déposé.

Propriété des Editeurs pour tous les pays.
Les Arrangements réservés.

Carl Simon, Musikverlag, Berlin
S.W. Markgrafenstr. 21.

WILHELM HANSEN, COPENHAGUE.

C.S. 556.

SERENADE.

IDYLLE.

Emil Hartmann, Op. 24.

Andante.

Clarinetto in A. *p* *smorz.*

Violoncello. *p*

Pianoforte. *p* *pp* *con Pedale*

Allegro.

This musical score is for a piano and voice piece. It consists of six systems of staves. The first system shows the vocal melody and piano accompaniment. The second system includes the vocal line with lyrics: "cre - seen do", the piano accompaniment, and a third staff with a more complex piano part. The third system continues the vocal line with lyrics: "cre - seen do", the piano accompaniment, and the complex piano part. The fourth system features the vocal line with lyrics: "dim.", the piano accompaniment, and the complex piano part. The fifth system includes the vocal line with lyrics: "pizz.", the piano accompaniment, and the complex piano part. The sixth system shows the vocal line with lyrics: "arco", the piano accompaniment, and the complex piano part. The score includes various performance markings such as *cre*, *seen*, *do*, *dim.*, *pizz.*, *arco*, *p*, and *leggiere*. The piano part is marked with *leggiere* and *p*. The vocal part is marked with *cre*, *seen*, *do*, *dim.*, *pizz.*, and *arco*. The score is written in a key signature of one sharp (F#) and a 2/4 time signature.

The musical score is written for piano and voice. It consists of six systems of staves. The piano part is written in treble and bass clefs, while the vocal part is in a single treble clef. The key signature has two sharps (F# and C#), and the time signature is 4/4.

System 1: The piano part features a complex, flowing melody with many slurs and ties. The vocal part is a simple melody. A *pizz.* (pizzicato) marking is present in the piano part.

System 2: The piano part continues with intricate fingerings (1, 2, 3, 4, 5) and slurs. The vocal part has the lyrics "err - scen - do" and "cre - scen - do".

System 3: The piano part has a *arco* (arco) marking. The vocal part has the lyrics "err - scen - do" and "cre - scen - do".

System 4: The piano part has a *pp molto leggero* marking. The vocal part has the lyrics "dolce" and "dolce".

System 5: The piano part continues with complex fingerings and slurs. The vocal part has the lyrics "dolce" and "dolce".

System 6: The piano part continues with complex fingerings and slurs. The vocal part has the lyrics "dolce" and "dolce".

1

Andante.

Allegro. (Tempo I.)

This musical score is for a voice and piano piece. It begins with a tempo of *Andante.* and changes to *Allegro. (Tempo I.)* after the first system. The score is written for voice (soprano and bass staves) and piano (treble and bass staves). The key signature has one flat (B-flat). The time signature is 3/4. The piano accompaniment features complex textures, including triplets and sixteenth-note passages. The vocal line includes lyrics: "cre - scen - do". The score is marked with dynamics such as *p* (piano), *smorz.* (diminuendo), *ff* (fortissimo), and *f* (forte). The piece concludes with a double bar line and the number 36301.

dim.
marc.
dim.
mp
smorz.
p
delicato
p
dim.
pizz.
arco
pp
ppp sempre
ppp s. mpre
smorz.

D

pp sempre

pp sempre

sempre

pp

cre - scen - do

cre - scen - do

cre - scen - do

cre - scen - do

cre - scen - do

cre - scen - do

dim.

dim.

pizz.

p

Poco più sostenuto.

arco

p

dim.

p

dim.

pp sempre

dim.

pp sempre

pp sempre

pp

poco riten.

dim.

poco riten.

poco riten.

Andante.

The first system of the Andante section consists of two staves. The upper staff is a vocal line with a treble clef and a key signature of two sharps (F# and C#). It begins with a half note G4, followed by a quarter note A4, a quarter note B4, and a half note C5. The lower staff is a piano accompaniment with a bass clef, starting with a half note G3, followed by a quarter note A3, a quarter note B3, and a half note C4. The piano part features a series of chords and arpeggios. The system concludes with a double bar line.

The second system of the Andante section consists of two staves. The upper staff is a vocal line with a treble clef and a key signature of two sharps (F# and C#). It begins with a half note G4, followed by a quarter note A4, a quarter note B4, and a half note C5. The lower staff is a piano accompaniment with a bass clef, starting with a half note G3, followed by a quarter note A3, a quarter note B3, and a half note C4. The piano part features a series of chords and arpeggios. The system concludes with a double bar line.

The third system of the Andante section consists of two staves. The upper staff is a vocal line with a treble clef and a key signature of two sharps (F# and C#). It begins with a half note G4, followed by a quarter note A4, a quarter note B4, and a half note C5. The lower staff is a piano accompaniment with a bass clef, starting with a half note G3, followed by a quarter note A3, a quarter note B3, and a half note C4. The piano part features a series of chords and arpeggios. The system concludes with a double bar line.

Musical score for piano and voice, page 11. The score consists of six systems of staves. The top two staves of each system are for the voice, and the bottom two are for the piano. The key signature is three sharps (F#, C#, G#) and the time signature is 4/4. The music features various melodic lines, chords, and dynamic markings.

Dynamics and performance instructions include:

- crase.* (first system, piano part)
- ff* (first system, piano part)
- p* (second system, voice part)
- riten.* (second system, voice part)
- plzz.* (second system, voice part)
- p riten.* (second system, piano part)
- p* (third system, piano part)
- riten.* (third system, piano part)
- plzz.* (third system, piano part)
- p riten.* (third system, piano part)

ROMANCE.

Andante.

Clarineto in B.

Violoncello.

Pianoforte.

p

dim.

pp

mp molto cantabile

dim.

p

34201

Musical score for "L'Espresso" by Maurice Strakosky, Op. 10, No. 1. The score is in 3/4 time, key of B-flat major, and consists of 16 measures. It features a vocal line and a piano accompaniment. The piano part includes chords and arpeggiated figures. Dynamics include *pp*, *dim.*, *mp*, and *p*. The tempo/mood is marked *molto cantabile*.

Allegretto scherzando.

Allegretto scherzando.

pp

pp

pizz.

p ma poco marc.

pp

p molto grazioso e leggiadro

A musical score for the song 'The Rose Tree'. It features three staves: a vocal line at the top, a guitar line in the middle, and a piano accompaniment at the bottom. The vocal line is in treble clef with a key signature of one flat (B-flat) and a 6/8 time signature. The guitar line is in treble clef with a key signature of one flat and a 6/8 time signature. The piano accompaniment consists of two staves, both in treble clef with a key signature of one flat and a 6/8 time signature. The music is written in a simple, folk-like style. The vocal line has a melody that is easy to remember. The guitar line provides a rhythmic accompaniment. The piano accompaniment provides a harmonic foundation. The score is written in a clear, legible font. The music is arranged for a solo performer who can play guitar and piano.

This page of musical notation consists of four systems, each with a grand staff (treble and bass clefs) and two additional staves. The notation is complex, featuring many beamed sixteenth and thirty-second notes, suggesting a fast tempo. Dynamic markings include *pp* (pianissimo) in the second and fourth systems. The key signature has one flat (B-flat). The first system shows a melodic line in the upper staves and a rhythmic accompaniment in the lower staves. The second system features a prominent melodic line in the upper staves with a *pp* marking. The third system continues the melodic and rhythmic development. The fourth system concludes the page with a final melodic flourish and a *pp* marking.

musical score for a vocal and piano piece, page 15. The score is in E major and 4/4 time. It features a vocal line with lyrics and a piano accompaniment. The piece includes dynamic markings (p, f, p p, p p p), articulation (arco), and performance instructions (riten.).

Lyrics:

nu - en - do
nu - en - da
di - mi -
di - mi -
nu - en - do
nu - en - da

Performance instructions: *p*, *f*, *p p*, *p p p*, *arco*, *riten.*

Tempo I. Andante.

p *m.s.* *p* *Red.* *Red.*

dim. *dim.* *6* *5*

mf molto cupabile

Musical score for piano and voice, page 17. The score consists of six systems of staves. The first system shows a vocal line and a piano accompaniment with arpeggiated chords. The second system continues the vocal line with a "dim." marking and features more complex piano textures. The third system shows the vocal line with a "p" marking and a "smorz." marking, while the piano part has a "pp" marking. The fourth system continues the vocal line with a "p" marking and a "smorz." marking, and the piano part has a "pp" marking. The fifth system shows the vocal line with a "p" marking and a "smorz." marking, and the piano part has a "pp" marking. The sixth system shows the vocal line with a "p" marking and a "smorz." marking, and the piano part has a "pp" marking.

RONDO - FINALE.

Allegro.

[illegible]

Musical score for a string quartet, featuring six systems of staves. The notation includes various musical symbols such as notes, rests, and dynamic markings. The key signature has two flats, and the time signature is 4/4. The music is written for four parts: two violins, two violas, and two cellos/contrabasses. The notation includes many slurs, ties, and fingerings. Dynamic markings include *mf*, *cresc.*, *fp*, *ff*, *p*, *pp*, and *cresc.* Tempo markings include *a tempo*, *poco riten.*, and *molto grazioso*. The piece concludes with a *poco riten.* marking and a final chord.



First system of musical notation. It consists of three staves. The top staff is a single melodic line. The middle and bottom staves are a grand staff with piano accompaniment. The key signature has two flats. The system includes various musical notations such as notes, rests, and slurs. A "pizz." (pizzicato) marking is present in the middle staff.



Second system of musical notation. It consists of three staves. The top staff continues the melody. The middle and bottom staves continue the piano accompaniment. An "arco" (arco) marking is present in the middle staff, indicating a change from pizzicato to arco.



Third system of musical notation. It consists of three staves. The top staff features a section marked "G" above it. The middle and bottom staves continue the piano accompaniment. The system includes various musical notations such as notes, rests, and slurs. A "dim." (diminuendo) marking is present in the bottom staff.



Fourth system of musical notation. It consists of three staves. The top staff continues the melody. The middle and bottom staves continue the piano accompaniment. The system includes various musical notations such as notes, rests, and slurs. A "pp sempre" (pianissimo sempre) marking is present in the middle staff, and a "pizz." (pizzicato) marking is present in the bottom staff.

pp *arco* *mf* *cresc.*

pp *mf* *cresc.*

pp *mf* *cresc.*

2 *Red.*

ff *tr*

ff *tr*

p *dolce*

pizz. *pp*

arco *p*

p



First system of musical notation. The top staff is a vocal line with notes and slurs, marked *pp* and *dim.*. The middle staff is a piano accompaniment with chords and slurs, marked *pp*. The bottom staff is a piano accompaniment with chords and slurs, marked *molto cantabile*, *dim.*, *pp*, *p*, and *molto legato*.



Second system of musical notation. The top staff is a vocal line with notes and slurs, marked *p*. The middle staff is a piano accompaniment with chords and slurs, marked *p*. The bottom staff is a piano accompaniment with chords and slurs, marked *p*.



Third system of musical notation. The top staff is a vocal line with notes and slurs, marked *pp*. The middle staff is a piano accompaniment with chords and slurs, marked *dim.* and *pp*. The bottom staff is a piano accompaniment with chords and slurs, marked *dim.* and *pp*.



Fourth system of musical notation. The top staff is a vocal line with notes and slurs, marked *pp* and *smorz.*. The middle staff is a piano accompaniment with chords and slurs, marked *smorz.* and *pp*. The bottom staff is a piano accompaniment with chords and slurs, marked *smorz.* and *pp*. The system is marked with a large Roman numeral **II** at the beginning.

ppp

mp

pp

pizz.

p

mp

dim.

arco

mf

f

mf

f

ff

dim.

dim.

Andante.

The first system of the musical score is marked "Andante." It consists of three staves. The top staff is a single melodic line in treble clef, featuring a series of eighth and sixteenth notes, with a "pizz." (pizzicato) marking and a dynamic of *p* (piano). The middle staff is a single melodic line in bass clef, also with eighth and sixteenth notes. The bottom staff is a grand staff (treble and bass clefs) containing block chords and some moving lines, with a dynamic of *pp* (pianissimo) indicated.

Tempo I.

The second system of the musical score is marked "Tempo I." It consists of six staves. The top two staves are single melodic lines in treble and bass clefs, respectively, with a dynamic of *p* (piano) and a "arco" (arco) marking. The bottom four staves are grand staves, each containing complex rhythmic patterns, primarily eighth and sixteenth notes, with dynamics ranging from *p* to *ff* (fortissimo). The system concludes with a "cresc." (crescendo) marking and a final *ff* dynamic. The number "56308" is printed at the bottom center of the page.

Musical score for piano and voice, page 26. The score consists of five systems of staves. The first system shows a vocal line and a piano accompaniment. The second system continues the vocal line with dynamics like *mf* and *cresc.* The third system features a piano solo with *ff* dynamics. The fourth system shows a piano solo with *p* dynamics and a vocal line. The fifth system concludes with a piano solo and a vocal line, marked with *poco riten. a tempo* and *smorz.* The score includes various musical notations such as notes, rests, accidentals, and dynamic markings.

This musical score is for a piano and voice piece, spanning measures 1 to 16. The key signature is B-flat major (two flats). The score is written for a voice part (soprano and alto staves) and a piano accompaniment (grand staff). The piano part features complex chordal textures and arpeggiated figures. The voice part includes melodic lines with various ornaments and phrasing marks. Dynamics include *p* (piano), *pp* (pianissimo), *f* (forte), and *dim.* (diminuendo). The tempo is marked *poco* (poco). The score is divided into five systems, each with two staves for the voice and two for the piano.

The musical score is written for a violin/viola and piano. It is in B-flat major (two flats) and 4/4 time. The score is divided into five systems of staves.

- System 1:** The violin/viola part begins with a melodic line. The piano part has a pizzicato section marked *pizz.* and *p*, followed by an arco section marked *arco* and *pppp*.
- System 2:** The piano part continues with a melodic line marked *mf* and *con passione*. The violin/viola part has a melodic line. The piano part ends with a crescendo marked *cresc.* and *f*.
- System 3:** The violin/viola part continues with a melodic line. The piano part has a melodic line marked *ff* and *con fuoco*. The piano part ends with a crescendo marked *cresc.* and *f*.
- System 4:** The violin/viola part continues with a melodic line. The piano part has a melodic line marked *ff* and *con fuoco*. The piano part ends with a crescendo marked *cresc.* and *f*.
- System 5:** The tempo changes to *Più mosso.* The violin/viola part has a melodic line. The piano part has a melodic line marked *mf* and *cresc.*

This page of musical notation consists of four systems of staves. Each system typically includes a vocal line (treble clef) and a piano accompaniment (grand staff with treble and bass clefs). The notation is in a key with one flat (B-flat major or D minor) and a 4/4 time signature. Dynamic markings include *p* (piano), *mf* (mezzo-forte), *f* (forte), and *ff* (fortissimo). The piece concludes with a *tutti* marking and a final cadence. The page number 29 is in the top right corner.

Ite Sammlung.

Kammermusik

UND

INSTRUMENTAL-WERKE

für
Streich- u. Blas-Instrumente sowie mit Pianoforte

aus dem Verlage von **CARL SIMON, BERLIN** S. W. Markgrafstr. 21.

Ab Verzeichnisse über Werke für Streich-Orchester, sowie für Harmonium mit Streich-Instrumenten, stehen extra zu Diensten.

Das Verlagsverzeichnis der Werke für
Violine und Pianoforte und für Violoncell
mit Pianoforte wird gratis geliefert.

Auswahlverbindungen sind durch jede
solide Buch- und Musikhandlung
zu bewirken.

I. Militair-(Harmonie)-Musik.

- Meyer, Carl.** Op. 20. Zwei Militairmärsche für Infanterie. In-
ger- oder Cavallerie-Musik (zusammen in Abschrift) à Stimme u. 50
Nr. König Oscar-Marsch Nr. 2 Scandinavischer Marsch
- Pfeiffer, Willh.** Op. 24. Ein Gebet für den Kaiser. (Stimmensatz)
für Infanterie-Musik. I. arrangiert von netto 1,50
„ Horn- oder Jäger-Musik. II. Sato. n 1.-
„ Cavallerie-Musik. n - 80
- Schulz-Swinemünde.** Op. 15 u. 16. Revue-Marsch und Polka.
Bei Kröll. zusammen in Abschrift I. à Stimme n - 30
- Söderman, A.** Op. 13. Bröllops-(Hochzeits)-Marsch. Nr. II Sato. n 2.-
- Saro, H.** Op. 101. Deutschlands-Erinnerungen für milit. Polpoari
mit Schachmusik. cello-Polpoari mit Adhäsionsrecht. netto 15.-
- Kleffel, A.** Marsch der Wachtelweiber f. Infant. Musik v. H. Sato. n 5.-
- Langey, Otto.** Op. 24. Arabische Serenade. arrangiert v. H. Sato. n 3.-
- Söderman, A.** Op. 12. Schwed. Hochzeitsmarsch. Idylle von H. Sato. n 4.-
- Erdmann, Franz.** Op. 7. Schützenlied-Marsch in Stimmen. n 2.-

III. Trios in verschiedener Besetzung.

- Ersfeld, Chr.** Op. 11. Schummerlied für 2 Violinen mit Piano. 1,50
do Op. 11. Schummerlied f. 2 Violinen, Viola od. Cello od. Harmonium 1,50
- Hartmann, Emil.** Op. 24. Serenade für Clarinette, 1 Violine od. Viola,
Violoncell und Pianoforte. 7,50
- Hopfe, Jul.** Op. 75. Drei leichte Trios für Pianof., Violine u. Cello.
Nr. 1. Frühlingsschneegl. 2.-
„ 2. Türkischer Marsch und Zuergrünen Meloncell 2.-
„ 3. Paraval von Venedig 2.-
- Rehbaum, Theob.** Op. 23. A. Trio-Suite für Violine, Viola u. Pianof.
do Op. 23. B. Trio-Suite für Violine, Violoncell u. Pianof. 5.-
- Matys, Karl.** Op. 58, 59, 60. Trios für Cello u. Harmonium. Harf. Pianof. à 3,50
- Mohr, H.** Tonbilder aus der Jugendzeit. Leichte Trios f. Viol.
Nr. 1. Goldene Jugendzeit. n 1,50 Nr. 2. Blauer Himmel 2,20
Op. 30. „ 3. Unter grünen Zweigen n 1,50 „ 4. Frühlicher Holmzug 2,20
- Chopin, Fr.** Op. 18. Grande brillante. arrangiert pour 2 Violons con-
avec Piano par J. G. Stern. 2,50
- Reinhard, Aug.** Op. 14 u. 19. Trios für Violoncell (Violine), Harmonium
und Pianoforte aus 12 verschiedenen Sammlungen. 12 Nr. à 2 Mk. n 3.-
- Meyer, Carl.** Op. 46. Sechs leichte Tänze für 2 Violinen u. Pianof.
Heft I. n. I. Die 2 Violine od. Horn. n 2,50
- Mozart, W. A.** Fantasie (H moll) für 3 Violinen. arrangiert v. J. G. Stern. 1,80

V. Piano u. Violoncell, event. mit Begl. des Piano.

- Hoffmann, Ludw.** Op. 20. Romanze in F mit Begl. des Piano. 1,20
- Kossmaly-Bach.** Meditation über das 3. Präludium für Piano u. Cello. 2.-
- Kreutzer, Rnd.** Concerto-Adagio für Cello m. Piano v. Bockmühl. 1,50
- Lehmann, R.** Op. 25. Notturmo, A dur. für Cello (Violine u. Piano). 1,50
- Rode, P.** Notturmo, A dur. für Cello (Violine u. Piano) (Harmonium). 1,50
- Zürn, H.** Auf dem See. Lied ohne Worte, mit Begl. des Piano. 1,20
- Kossmaly-Bach.** Meditation über das 2. Präludium mit Piano od. Harmonium. 1,50
- Lehmann, Rnd.** Op. 27. Wiegenlied für Cello (Violine u. Piano). 1,50
do Op. 28. Serenade für Cello (Violine u. Piano) (Harf.). 1,50
do Op. 29. Elegie für Cello (Violine od. Viola u. Piano) (Harf.). 2.-
- Haydn, Jos.** Largo, F. dur. für Cello u. Piano. (Harmonium). 1,50

VII. Cornet à piston mit Piano (Horn u. Piano)

- Meyer, Carl.** Op. 11. Alpenräume. Am Morgen und Am Abend. 2.-
- Kossmaly-Bach.** Meditation über das 12. Präludium f. Horn-Solo in F. 1,50
- Schilowsky, K.** Die Unbarmherzige, russ. Standchen (W. Popp). 1.-
- Tschalkowsky, Pet.** Op. 2. No. 3. Chant sans paroles (W. Popp). 1.-
(Zu dieser Sammlung ist Neues unter der Presse.)

Nb. Ein Verzeichnis der Werke für Cornet à piston gratis.

II. Sextette, Quintette, Quartette.

- Kleffel, Arno.** Op. 25. Quartett, G moll. für 2 Violinen, Viola u. Cello. 9.-
- Meyer, Carl.** Op. 16. Abendlammerung, Serenade für 2 Violinen,
Viola und Cello. Part u. Stimmen (auch f. Streichchor). 1.-
- Mohr, Herm.** Op. 36. Zigeunermusik für Pianof. und 3 Violinen.
(Clarinete u. Cello, Trompete, Tambourin od. Lib.). 4.-
- Haydn, Jos.** Célébre Largo, F. dur. für 2 Violinen, Viola und Cello. 1,50
- Corseppi, M.** Op. 7. Minuetto piccolo f. Streich-Quart. od. Quint. n 1.-
- Ersfeld, Chr.** Op. 10. 11. 12. für Violine mit Streichquintett. a 2,50
- Lehmann, Rob.** Op. 27. Wiegenlied für 2 Violinen, Viola u. Cello. 1.-
- Mohr, Herm.** Op. 43. Capriccio für Piano, Violine, Alto u. Cello, F. dur. 7.-
- Schwenke, J. F.** Serenade für 5 Celli, Bass u. Posaunen. Part u. Stim. n 1,50

IV. Piano u. Violine, event. mit Begl. des Piano.

- Bach, J. S.** Aria für Violine, Cello mit Piano Harmonium v. A. Reinhard. 1.-
do Meditation über das 3. Prälud. für Piano u. Violine (Horn od. Cello)
mit Orgel oder Harmonium od. Lib. von G. Kossmaly. 2.-
- Ersfeld, Chr.** Op. 11. Ständchen für Violine und Piano. 1,50
do Op. 12. Fantasiestück und Ballade f. Violine u. Piano. 1,50
- Dressler, F. A.** Op. 15. Romanze, G moll. für Violine mit Klavier. 1,80
- Handel, G. F.** Largo für Violine und Klavier (A. Reinhard). 1.-
- Kjernulf, H.** Wiegenlied für Violine und Klavier (J. G. Stern). 1.-
- Hoffmann, Ludw.** Op. 20. Romanze, F. dur. f. Violine f. Cello u. Piano. 1,20
- Kleffel, Arno.** Op. 3. Vier Phantasiestücke für Violine u. Piano.
Heft I. Idylle. Scherzo. 2,50
Heft II. Romanze. Humoreske. 3.-
- Moszkowski-Sauret.** Spanische Tänze für Violine mit Piano.
Heft I. C dur. G moll. A dur. 4.-
Op. 12. Heft II. H dur. D dur. Bolero. 3.-
- Rehbaum, Theob.** Op. 12. Nordische Melodien. 6 Paraphrasen
nach NW. Gade's skandinavischen Volksl. III. I. II. à 2.-
- Sauret, Emile.** Op. 6. Trois Morceaux de Salon avec Piano.
1. Barcarolle. 2. Mazurka. 3. Serenade. I. Bass n 1,80
- Scharwenka, Xaver.** Op. 20. Nr. 2. Gunduliera, D moll. 1.-
- Soederman, Aug.** Op. 12. Schwed. Hochzeitsmarsch, Idylle. 1,20
do Op. 13. Bröllops-(Hochzeits)-Marsch, arrangiert v. Rehbaum. 1,20
- Lehmann, Rob.** Op. 25. Notturmo in A für Violine, Cello u. Piano. 1,50
- Nicolai, O.** Ouverture. Die lustigen Weiber von Windsor (F. Popp). 1.-
- Ersfeld, Chr.** Op. 13. Pensée mélanc. Meditation pastorale. 1,50
- Meyer, Carl.** Op. 25. Walzer. Am grünen Strand der Spree. 1.-
do Op. 21. Polka. Der kleine Herzensdieb. 1.-
do Op. 26. Marsch. Des Königs Grenadiere. 1.-
- Sauret, Em.** Op. 13. Deux Impromptus. 1. Andante. 2. Moderato. a 1,50

VI. Piano u. Flöte, event. mit Begl. des Piano.

- Kossmaly-Bach.** Meditation über das 3. Präludium. 1,20
- Soederman, Aug.** Op. 12. Schwed. Hochzeitsmarsch, Idylle. 1.-
do Op. 13. Bröllops-(Hochzeits)-Marsch, Bauernhochzeit. 1,20

VIII. Harfe od. Piano u. Violine, Cello etc.

- Ersfeld, Chr.** Op. 11. Ständchen für Violine oder Cello in. Harfe. 1.-
- Kossmaly-Bach.** Meditation für Harfe u. Violine (Flöte od. Cello). 2.-
- Handel, G. F.** Largo für Violine, Harfe und Orgel (A. Reinhard). 1,50
- Lehmann, R.** Op. 25. Notturmo in A für Cello u. Orgel (Harmonium)
mit Harfe oder Clavier (1. Harf. 2. Cello auch Viola-Bezug). 3.-
do Op. 28. Serenade für Cello (Violine) mit Harfe. n 1,50
do Op. 29. Elegie, C moll. für Cello (Violine od. Viola) mit Pedalharfe n 2.-
- Lorenz, C. Ad.** Op. 22. Notturmo für Violine, Harfe und Orgel. 2,50
- Poenitz, Fr.** Op. 29. A. Elegie für Violine, Cello und Harfe. 2.-

(Coll. Nr. 7. n. 86)

Die Buch- u. Musikhandlungen, welche dies Verzeichniss versenden, halten stets Vorrath dieser Werke

Siehe die Buch- u. Musikhandlungen

AUGUST REINHARD'S Kompositionen und Übertragungen

erschienen bei

Carl Simon, Musikverlag, Berlin S.W., Markgrafenstrasse 21.

A. Trios für Violoncell (oder Violine), Harmonium und Klavier.

Op. 14. Konzertierende Trios:	
1. — Beethoven, Adagio aus dem I. Konzert	3,—
2. — Adagio aus der IX. Symphonie	4,—
3. — Largo aus der Sonate in Esdur	2,50
4. — Andante aus der V. Symphonie	4,—
5. — Adagio aus der IV. Symphonie	4,—
6. — Rondo aus der Sonate in E moll	4,—
7. — Mozart, Andante aus der Sonate in Fdur	2,50
8. — Larghetto aus dem Klarinetten-Quintett	2,—
9. — Händel, Arie aus Messias: „Tröstet Zion“	2,50
10. — Schubert, Andante aus dem Trio in Bdur	3,—
11. — Beethoven, Andante und Adagio aus Konzerten	3,—
12. — Schubert, Andante aus dem Oktett	3,—
Op. 19. Der Hausfreund:	
1. — Mendelssohn, Adagio aus der Symphonie in A moll	3,50
2. — Andante aus der Symphonie in A dur	3,—
3. — Andante aus dem Trio in D moll	3,—
4. — Drei Lieder ohne Worte	3,—
5. — Zwei Lieder: Die Liebende, Sulceka	3,—
6. — Chopin, Trauermarsch aus der Sonate in B moll	2,—
7. — Weber, Szenen aus dem Freischütz, I. Heft	5,50
8. — Szenen aus dem Freischütz, II. Heft	4,50
9. — Schumann, Erscheinung und Zwischenakt aus der Musik zu Manfred	2,50
10. — Szenen aus der Oper „Gönnern“	6,—
11. — Das Paradies und die Peri, I. Heft	6,—
12. — Das Paradies und die Peri, II. Heft	5,—
Op. 28. Erstes Trio, Fdur	8,—
Op. 80. Zweites Trio, F moll	10,—
Verdi, Rex treni und Recordio aus dem Requiem	3,60
Wagner, Albumblatt, Gdur	2,40
Rubinstein, Melodie, Fdur (transp. Ddur)	2,—
Händel, Largo für Violine, Harmonium u. Klavier	1,60

B. Duos für Harmonium und Klavier.

Op. 15. Immortellen:	
1. — Schubert, Adagio aus der Sonate in C moll	2,—
2. — Mozart, Agnus Dei und Tuba mirum aus dem Requiem	2,—
3. — Beethoven, Marcia funebre aus der Sinfonie eroica	3,—
4. — Hummel, La Contemplazione	2,50
5. — Tema con Variazioni	2,—
6. — Beethoven, Allegretto aus der VII. Symphonie	2,—
7. — Mendelssohn, Chor o. d. 42. Psalm: „Wie der Hirsch schreit“	1,50
8. — Drei Lieder ohne Worte	2,50
9. — Chor aus Paulus: „Sich, wir preisen selig“	2,—
10. — Mozart, Adagio aus dem Klarinetten-Konzert	2,—
11. — Marschner, Romanze aus dem Trio in G moll	2,50
12. — Mendelssohn, Andante aus dem Violinkonzert	2,—
Op. 16. a. Drei Duos (Anhang z. Harmon.-Schule): Mendelssohn, Lied ohne Worte — Mozart, Andante — Beethoven, Larghetto	3,—
Op. 26. Sechs kleine Duos	3,—
Op. 26 No. 6. Kleine sentimentale	1,—
Op. 31. Beiträge zur Hausmusik:	
1. — Tschairowsky, Chant sans paroles	1,50
2. — Kjerfält, Wiegenlied	1,50
3. — Mendelssohn, Andante aus dem Konzert in G moll	2,—
4. — Schumann, Phantasietücke, A moll, A dur	2,50
5. — Märchenerzählungen, Gdur	2,—
6. — Bitter aus Osten, Desdur	1,50
7. — Rommze, A dur	2,—
8. — Mozart, Adagio aus dem Quintett in G moll	2,—
9. — Schumann, Romanze aus der IV. Symphonie	2,—
10. — Beethoven, Romanze, Gdur	2,—
11. — Field, 2 Nocturnes, Bdur, Esdur	2,—
12. — Dussek, La Consolation	2,50
13. — Rubinstein, Melodie, Fdur	1,50
Beethoven, Trauermarsch in As moll (transp. A moll)	1,80
Mendelssohn, Trauermarsch aus den Liedern ohne Worte	1,50

Mozart, Monreische Trauermusik	1,80
Schubert, Trauermarsch	2,50
Schumann, Abendlied, Desdur	1,80

C. Duos für Violine (oder Violoncell) und Harmonium (oder Orgel).

Bach, J. S., Arie aus der Suite in Ddur	1,—
Mendelssohn, Andante a. H. Violinkonzert (l'Ange qui chante)	2,—
Händel, Largo für Viol. u. Harmon., — für Violoncell u. Harmon. je	1,—
Roda, Nocturne, Adur	1,80
Scharwenka, Ph., Arie	1,80
Schumann, Abendlied, Desdur	1,80

D. Für Harmonium allein.

Op. 12. Vierundzwanzig Praeludien zum Gebrauch beim Gottesdienste (auch für Orgel)	1,80
Op. 13. Zwanzig Harmonium-Studien	2,50
Op. 14. Harmonium-Schule* (deutsch-französisch-englisch), Vollständig (gekürzt)	4,— netto
Dieselbe, I. Teil: Theoretischer Teil	1,50
— II. Teil: Praktische Vorübungen	2,—
— III. Teil: Bildung des Vortrags	4,—
Dieselbe vollständig, elegant gebunden	9,50
Dieselbe cartonné	7,50
(Inhaltsverzeichnis der Harmonium-Schule wird auf Verlangen unentgeltlich abgegeben.)	
Op. 21. Am Harmonium. Eine Anthologie aus der volkstümlichen und klassischen Musikliteratur, progressiv geordnet, in 10 Hefen	1,50 je
Dieselbe vollständig, elegant gebunden	9,50 netto
Dieselbe broschiert	7,50 netto
(Inhaltsverzeichnis auf Verlangen unentgeltlich.)	
Op. 34. Fünfzig kurze und leichte Choralvorspiele (auch für Orgel)	3,—
Op. 38. Drei Sonatinen, Cdur, Fdur, A moll	1,50 je
Op. 40. Polyhymnia. Eine Sammlung auserlesener Tonstücke in mittelschwerer Übertragung, jede Lieferung netto	—,60
(Inhaltsverzeichnis auf Verlangen unentgeltlich.)	
Beethoven, Trauermarsch in As moll (transp. A moll)	1,80
Händel, Largo für Harmonium oder Orgel	1,60
Mendelssohn, Trauermarsch aus den Liedern ohne Worte	1,60
Mozart, Monreische Trauermusik	1,80
Schubert, Trauermarsch	1,80

E. Für Gesang mit Harmonium.

Mendelssohn, Reclativ und Arie aus dem 42. Psalm für Sopran mit Klavier und Harmonium	2,—
Sammlung von Arien und Liedern für eine mittlere Singstimme mit Begleitung des Harmoniums (oder der Orgel)	—,60
Inh.: Bach, Beethoven, Händel, Mendelssohn, Mozart u. a. m.	

F. Für Klavier zu vier und acht Händen.

Beethoven, Sonate in A dur (dem Baron Gleichenstein gewidmet), für 2 Klaviere zu 8 Händen	5,— netto
Händel, Largo für Klavier zu 4 Händen	1,80
Schubert, Klavier, für Klavier zu 4 Händen	1,50
Schumann, Norelle in Fdur, für 2 Klaviere zu 8 Händen	3,—
— Chor und Flute aus Paradies und Peri, für 2 Klaviere zu 8 Händen	5,—

* Dieses ganz ausgezeichnete Werk beginnt mit den allerersten Anfängen der Musik und ist also zugleich Klavierlehre im allgemeinen. In besonderem ist dieses Opus das Beste, was ich je auf diesem Gebiete gelesen habe. Der theoretische Teil (Einführung) behandelt den Mechanismus des Instruments, die Register, die Klaviatur, den Anschlag, Fingersatz, Sitz und Haltung, Gebrauch der Trittbretter etc., kurzum alles von den ersten Anfängen an bis zur vollen Künstlerkraft. Die Übungsbeispiele sind mit großer Sachkenntnis gewählt, und dem Instrumente wird nichts zugemutet, was es nicht zu leisten imstande wäre (und das Gegenteil findet sich leider in vielen neueren Sammlungen). Das Werk ist ein Meisterstück, und jeder, der sich mit dem Harmonium beschäftigt, soll nach dieser Schule greifen.
(Musikalische Tagesfragen, herausgeg. v. Cyrill Kistler, 1887, No. 4.)

Clarinetto in A.

1

SERENADE. IDYLLE.

Emil Hartmann, Op. 24.

Andante, *p* *smorz.* 2 *b2*

Allegro, *p* *smorz.* 2 *p*

cre - - - scen - - - do

f *dim.* *p* *Piano.* *p*

A *cresc.* *f* *p* *dol.*

dim. 1 3 3 3

B *f* 1 2 1

cresc. *ff* 2

Clarinetto in A.

Andante.

p

Allegro.

smorz. *p* *cresc.*

f *cresc.*

ff *dim.*

Piano *p*

dim. *pp*

smorz. *pp sempre*

cresc. *ff*

dim. *pp*

Poco più sostenuto.

pp sempre

dim.

pp sempre

cre. . . scen. . . do

Clarinetto in A.

3

Cello. *poco rit.* *pp* *Andante.* *smorz.* *Allegro.* *p*
pp *p riten.*

This section of the musical score for Clarinet in A consists of six staves. It begins with a Cello part in the first staff, marked *poco rit.* and *pp*. The main Clarinet part starts in the second staff with a *Andante* tempo, marked *pp*, and includes a *smorz.* (diminuendo) section. The tempo changes to *Allegro* in the third staff, marked *p*. The section concludes with a *p riten.* (piano, ritenuto) marking on the sixth staff.

ROMANCE.

in B *Andante.* *p*
pp *dim.* *p* *pp* *poco* *Allegretto scherzando.* *pp*

This section of the musical score for Romance, Clarinet in A, consists of five staves. It begins with a Cello part in the first staff, marked *Andante* and *p*. The main Clarinet part starts in the second staff with a *pp* (pianissimo) dynamic and a *dim.* (diminuendo) marking. The section includes several triplet markings (3) and a *poco* (poco) marking. The tempo changes to *Allegretto scherzando* in the fifth staff, marked *pp*.

Clarinetto in B.

Cello.

4

3 E

pp *pp* *p* *f*

p *f*

2 3 4

di - - 5 - mi - - nu - - en - 6 - - do

Cello.

Tempo I (Andante.)

p *dim.* *p* *dim.* *p* *smorz.* *pp* *smorz.* *p* *smorz.*

RONDO - FINALE.

in A Allegro.

p

Clarinetto in A.

5

p sempre

cresc.

f

cresc.

ff

mf *cresc.* *fp* *cresc.*

ff

3

Clarinetto in A.

poco rit. *cello.* *al tempo* *p* *G* *1* *pp sempre* *pp* *mf* *cresc.* *ff* *SOLO* *p* *dolce* *pp* *dim.* *18* *Piano.* *II* *pp*

The musical score for the Clarinet in A part consists of ten staves. The first staff begins with a 'poco rit.' marking and a 'cello.' section. The tempo changes to 'al tempo'. The music features various dynamics including p, pp, mf, ff, and cresc. There are also markings for 'SOLO', 'dolce', and 'dim.'. The piece ends with a 'Piano.' marking and a 'II' section.

Clarinetto in A.

7

smorz.
ppp
p
mf
cresc.
f
ff
dim.
Andante.
p
Tempo I.
cresc.
ff
tr
tr
mf
cresc.
ff
3

Clarinetto in A.

I rit. *a tempo*
Cello. 1 2 3 4

p *f*

f cresc. *ff* *Con fuoco*

Più mosso *p* *mf* *f* *ff*

ff

Violino (ou Viola.)

1

SERENADE.

IDYLLE.

Emil Hartmann, Op. 24.

Andante.
molto legato

p

smorz.

Allegro.

p

smorz.

crescendo

Viol. *f*

Viola. *dim.*

Piano.

p

cre . scen . do *f*

dolce

dim.

f

A

B

Violino (ou Viola.)

Musical score for Violino (ou Viola.) in G major, 2/4 time. The score consists of ten staves of music.

Staff 1: Starts with a *V* (Violino) marking. Dynamics include *cresc.* and *ff*.

Staff 2: Continues the melodic line. Dynamics include *p*.

Staff 3: Marked *Andante.* Dynamics include *smorz.* and *tr*.

Staff 4: Marked *Allegro. (Tempo I.)*. Dynamics include *p* and *cresc.*.

Staff 5: Continues the melodic line. Dynamics include *f*.

Staff 6: Dynamics include *cresc.*, *ff*, and *dim.*.

Staff 7: Marked *Piano.* Dynamics include *p*.

Staff 8: Dynamics include *dim.*.

Staff 9: Marked *smorz.* and *pp*. Dynamics include *smorz.* and *sempre pp*.

Staff 10: Dynamics include *cresc.*.

Violino (ou Viola.)

3

Musical score for Violino (ou Viola). The score consists of ten staves of music. The key signature is two sharps (F# and C#). The tempo and dynamics markings are as follows:

- Staff 1: *ff* (fortissimo), *dim.* (diminuendo), *Poco più sostenuto.* (Poco più sostenuto).
- Staff 2: *p* (piano), *3* (triple), *4* (quadruple), *2* (double), *Cello* (Cello).
- Staff 3: *p* (piano), *3* (triple), *dim.* (diminuendo).
- Staff 4: *pp sempre* (pianissimo sempre), *pp* (pianissimo).
- Staff 5: *1* (first), *3* (triple), *poco riten.* (poco ritenuto), *pp* (pianissimo).
- Staff 6: *Andante.* (Andante), *smorz.* (smorzando), *Allegro.* (Allegro), *Cello.* (Cello), *p* (piano).
- Staff 7: *3* (triple), *pp* (pianissimo).
- Staff 8: *3* (triple), *2* (double), *0* (first), *1* (first).
- Staff 9: *ff* (fortissimo), *4* (quadruple), *0* (first), *1* (first).
- Staff 10: *p* (piano), *riten.* (ritardando).

Violino (ou Viola.)

ROMANCE.

Andante.

Cello, *p* *dolce* *pp*

dim. *p*

pp *dim.*

Allegretto scherzando. 14 *pp*

Cello, *pp*

pp *p* *f* *p*

3 *E*

1 2

3 4 5

6 3 *Tempo I. (Andante.)* *riten.* *p*

Cello, *p*

dim. *dim.* *sul D* *dim.*

Violino (ou Viola.)

5

Violino (ou Viola.)

p *smorz.* *pp* *smorz.* *p* *smorz.*

6 6

2 1

RONDO - FINALE.

Allegro.

p *sempre* *p* *Viola in 8va Basso.*

cresc. *f* *cresc.* *ff* *cresc.* *mf* *cresc.* *fp* *cresc.* *ff* *pizz.* *4 Cello.* *rit.*

tr *tr* *tr*

F

2 *1* *2*

Violino (ou Viola.)

a tempo
p *arco*
pp *sempre*
mf *cresc.*
ff
SOLO *cantabile e dolce* *p*
pp
dim. *pp*
19 *Piano*

The musical score is written for Violino (or Viola) and consists of ten staves. The key signature has one sharp (F#). The tempo is marked 'a tempo'. The dynamics range from *pp* (pianissimo) to *ff* (fortissimo). The score includes various musical notations such as slurs, ties, and fingerings. A 'SOLO' section is indicated, marked 'cantabile e dolce'. The piece concludes with a double bar line and the number 19, followed by the word 'Piano'.

Violino (ou Viola.)

7

pp

ppp

smorz.

Viola in 8va basso

mf

f

dim.

ff

Viola in 8va basso

Andante.

p

Tempo I.

cresc.

ff

mf

pizz.

ff

3830d

Violoncello.

1

SERENADE.

IDYLLE.

Emil Hartmann, Op. 24.

Andante.

Clar.

Allegro.

p *smorz.* *p*

cresc. *poco a poco.*

f *arco* *dim.* *f* *pizz.*

p *arco* *cresc.* *f*

f *p* *dolce*

dim.

B *f*

Violoncello.

Violoncello musical score for measures 1-16. The score is written in bass clef with a key signature of one flat (B-flat). It includes various dynamics, articulations, and tempo markings.

Measures 1-4: *mf*, *cresc.*

Measures 5-8: *dim.*, *ff*, *mf*, *p*

Measures 9-12: *Andante.*, *p*

Measures 13-16: *Allegro.*, *cresc.*, *f*

Measures 17-20: *cresc.*, *ff*

Measures 21-24: *dim.*, *mf*, *p*, *smorz.*

Measures 25-28: *p*, *pizz.*, *arco*, *pp*, *smorz.*, *ppp sempre*

Measures 29-32: *smorz.*, *pp sempre*

Measures 33-36: *cresc.*

Violoncello.

3

Violoncello musical score page 3. The score is written in bass clef with a key signature of two sharps (F# and C#). It consists of ten staves of music. The first staff begins with a forte (*f*) dynamic, followed by a piano (*p*) dynamic and a crescendo (*cresc.*) leading to a fortissimo (*ff*) dynamic. The second staff starts with a decrescendo (*dim.*) and a piano (*p*) dynamic, followed by a section marked "Poco più sostenuto." The third staff includes a pizzicato (*pizz.*) section and an arco section. The fourth staff features a piano (*p*) dynamic, a decrescendo (*dim.*), and a pianissimo (*pp*) section. The fifth staff is marked with a "3" and continues the melodic line. The sixth staff includes a "poco riten." section, an "Andante." section, and an "Allegro." section. The seventh staff begins with a decrescendo (*dim.*) and a pianissimo (*pp*) dynamic, followed by a "smorz." (diminuendo) section. The eighth staff continues the melodic line. The ninth staff features a fortissimo (*ff*) dynamic and a section marked "3". The tenth staff ends with a pizzicato (*pizz.*) section and a piano (*p*) dynamic, followed by a "ritard." (ritardando) section.

f *p* *cresc.* *ff* 1

dim. *p* *Poco più sostenuto.*

pizz. *arco* *p*

p *dim.* *pp* sempre

3

poco riten. *Andante.* *Allegro.*

dim. *pp* *smorz.* *p* a tempo

pp

ff 3

pizz. *p* ritard.

Violoncello.

ROMANCE.

Andante.

p

dim.

pp

p

pp

V

Allegretto scherzando.

pp

pizz.

ma poco marc.

Violoncello.

5

Violin

Tempo I. (Andante.)

p *f* *dimin.* *ppiteu.*

Tempo I. (Andante.)

p *dimin.* *p* *Clar.* *pp*

smorz. *mf* *p* *smorz.*

Violoncello.

RONDO - FINALE.

Allegro.

p *mf* *pizz.* *p* *cresc.* *f* *arco* *tr.* *tr.* *tr.* *cresc.* *mf* *cresc.* *fp* *cresc.* *tr.* *tr.* *pizz.* *p* *poco* *arco ff* *rit.* *p* *a tempo* *p* *pizz.* *arco* *G* *p* *poco* *poco* *pp sempre*

2

34100

Violoncello.

arco *al tempo*

poco rit. *p*

p *f* *pizz.* *p*

arco *f* *cresc.*

Con fuoco. *ff*

Più mosso.

p *mf* *f* *ff*

al